
 Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:
 Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I.Research unter MiFID II“

29.11.2021 – GBC Vorstandsinterview mit Marcus Wagner, Vorstand der International School Augsburg -ISA- gemeinnützige AG

Unternehmen: International School Augsburg -ISA- gemeinnützige AG^{*1,4,5a,6a,7,11}

ISIN: DE000A2AA1Q5

Analyst: Cosmin Filker

Datum (Uhrzeit) der Fertigstellung: 26.11.2021 (13:35 Uhr)

Datum (Uhrzeit) der ersten Veröffentlichung: 29.11.2021 (09:30 Uhr)

**Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5*

Anfang des laufenden Jahres ist die International School Augsburg (ISA) als erste Bildungseinrichtung in Deutschland an die Börse gegangen. Als internationale Schule gehört die ISA einem globalen Bildungsnetzwerk an, welches in englischer Unterrichtssprache einen internationalen Bildungsabschluss ermöglicht. Auch in Deutschland sind die Bildungsabschlüsse als „Mittlere Reife“ oder als „Abitur“ anerkannt. Die Mittel aus dem Börsengang sollen einen Finanzierungsbestandteil für den neuen geplanten Schulcampus darstellen. Der GBC-Analyst Cosmin Filker hat mit dem Vorstand der ISA, Marcus Wagner, über den IPO, die jüngsten Entwicklung sowie die künftigen Pläne gesprochen:

GBC AG: Herr Wagner, die ISA ist als erste Bildungsaktie Europas nun seit mehr als einem halben Jahr im m:access-Segment der Börse München notiert. Wie sind ihre bisherigen Erfahrungen als Pionier im Bildungssegment am Kapitalmarkt?

Marcus Wagner: Wir sind von der Richtigkeit und der Innovationskraft unseres Vorgehens hundertprozentig überzeugt. Der IPO hat uns Zugang zum Kapitalmarkt und dessen Finanzierungsinstrumenten gegeben. Die stark gestiegene, öffentliche Wahrnehmung für die Notwendigkeit „privater Investition in Bildung“ und der ISA als „Vorreiter“ in diesem Thema gibt uns die Bestätigung für unser Vorgehen. Und vielleicht hat es dazu beigetragen, dass die ISA von Deutschlands renommiertesten Mittelstandswettbewerb TOP100 als erste Schule überhaupt als TOP Innovator 2021 ausgezeichnet wurde.

GBC AG: Im Rahmen des IPO war zur Finanzierung des neuen Schulcampus ein Emissionserlös in Höhe von 8,0 Mio. € geplant. Erzielt wurden aber zunächst nur 1,74 Mio. €. Lässt sich das Neubauvorhaben auch vor diesem Hintergrund umsetzen?

Marcus Wagner: Insgesamt verfügt die ISA heute bereits über ein Eigenkapital von 5,2 Mio. € und „stille Reserven“ aus der eigenen Immobilie. Mit dem Neubauvorhaben kann damit auf jeden Fall begonnen werden. Im Verlauf der Planung und des VgV-Verfahrens wird sich zeigen, ob es eine Finanzierungslücke gibt und wenn ja, wie groß diese sein wird. Wir planen, darauf mit einem der jetzt an der Börse verfügbaren Finanzierungsinstrumente, wie Anleihen, Wandelschuldverschreibungen, o.ä., zu reagieren.

GBC AG: Können Sie etwas über den aktuellen Stand des neuen Campus-Projektes sagen?

Marcus Wagner: Mitte des Jahres haben wir die Planungen in einer Vorphase im Rahmen des Projektes "Phase 0" und in Kooperation mit Studierenden des Studiengangs Transformation Design der Hochschule Augsburg und hsa_transfer begonnen. Im Anschluss haben wir nach Auswahl des Architekturbüros zusammen mit behnisch Architekten die eigentliche Phase 0 gestartet, die mit dem sogenannten Raumbuch endet. Im Anschluss geht es in die Antragstellung der Fördermittel und das Ausschreibungsverfahren für das ausführende Architekturbüro und die Gebäudearchitektur.

GBC AG: Der im August 2021 veröffentlichte Halbjahresbericht vermittelt ein durchaus positives Bild zur aktuellen Lage der ISA. Vor allem die Tatsache, dass keine Covid-19 bedingten negativen wirtschaftlichen Einflüsse festgestellt wurden, fällt ins Auge. Selbst die Prognosen für das abgelaufene Geschäftsjahr (Geschäftsjahresende 31.08.2021) wurden angehoben. Warum war die ISA bislang wenig von den pandemiebedingten Einflüssen betroffen?

Marcus Wagner: Ich denke, dafür gibt es mehrere Gründe. Zum einen ist der Anteil der lokalen Eltern an der ISA mit 50 Prozent verhältnismäßig hoch, so dass die Schule nicht so stark von den Konsequenzen betroffen war, die die Unternehmen in Corona bei der Versetzung internationaler Mitarbeiter und deren Familien ergriffen haben. Zum anderen war die ISA in Sachen Online-Unterricht von Anfang an optimal aufgestellt. Unterrichtsausfall gab es an der ISA bis dato faktisch nicht. Und Eltern suchen natürlich nach einer verlässlichen Schulsituation.

GBC AG: Wie haben sich die Schülerzahlen im neuen Schuljahr entwickelt?

Marcus Wagner: Mit 346 eingeschriebenen Schülern zum Schuljahresbeginn 2021-22 haben wir gut 5 Prozent mehr Schüler als im Vorjahr und einen neuen Allzeit-Höchststand. Wir sind sehr zuversichtlich, dass wir auch weiter gut durch Corona kommen werden.

GBC AG: Was sind die nächsten Schritte operativer Natur und am Kapitalmarkt?

Marcus Wagner: Im Mittelpunkt stehen natürlich die Planungen für den neuen Schulcampus. Außerdem suchen wir für das neue Schuljahr einen neuen pädagogischen Vorstand. Im Dezember werden wir das wichtige Thema "private Investition in Bildung" und die ISA bei der Münchner Kapitalmarktkonferenz vorstellen. Im neuen Jahr werden wir uns mit der Finanzierungssituation des Neubauvorhabens beschäftigen und am 25.2.2022 findet unsere erste Hauptversammlung als börsennotierte Gesellschaft statt.

GBC AG: Das Thema ESG, Nachhaltigkeit und positiver Impact ist bei Ihnen als gemeinnützige AG besonders verankert. Bitte erläutern Sie uns hier nochmal kurz Ihre Position und Strategie

Marcus Wagner: Als Internationale Schule sind Themen wie interkulturelle Vielfalt, Umweltbewusstsein, soziale Verantwortung oder die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN nicht nur wichtig in der Schulpädagogik und für das IB Learner Profil, sondern auch Leitlinien für unser "Leben" als Unternehmen. Um diese Leitlinien zum Ausdruck zu bringen, hat die ISA im vergangenen Jahr ihr neues Vision-Statement "We see! We care! We act! We look after the planet, one another and ourselves!" entwickelt. Die ISA ist Mitglied der "Charta der Vielfalt", wurde zum zweiten Mal in Folge als "Eco-School" ausgezeichnet und wird im laufenden Geschäftsjahr als Mitglied der Gemeinwohlinitiative

Bayern ihre erste Gemeinwohlbilanz erstellen. Im neuen Schuljahr haben wir ein Projekt gestartet, mit dem wir möglichst schnell unsere CO2-Neutralität erreichen möchten. Ich meine auch, dass es Zeit wird für eine "echte ESG-Anleihe", die sich von Greenbonds, Social- oder Sustainability Bonds, die nur Teile des ESG-Themas abdecken, unterscheidet. Die Gemeinwohlökonomie-Initiative ist der ideale Ausgangspunkt dafür.

GBC AG: Wird Ihre Positionierung bereits von Nachhaltigkeitsinvestoren gewürdigt? Sie müssten hier zukünftig doch besonders im Fokus stehen.

Marcus Wagner: Beim IPO war es sehr auffallend, dass wir praktisch ausschließlich Privatinvestoren in ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz für eine Investition in Bildung begeistern konnten. Institutionelle Investoren sind leider fast ausschließlich "dividendengetrieben", was wir als gAG nicht bieten können. Privatinvestoren scheinen bereits viel besser erkannt zu haben, dass der größte Anteil einer Anlagerendite aus der langfristigen Unternehmenswertentwicklung und der damit einhergehenden Kursentwicklung kommt. So haben die beiden schon lange am Kapitalmarkt notierten gAGs in den letzten 10 Jahren ihren Aktienkurs um 200 Prozent gesteigert.

GBC AG: Können Sie schon einen Ausblick auf das neue Geschäftsjahr 2021/2022 geben?

Marcus Wagner: In Anbetracht der positiven Schülerzahlentwicklung dürfen wir mit einem positiven Verlauf rechnen. Nachdem das Ergebnis in den letzten beiden Geschäftsjahren von den außerordentlichen Kosten des Börsenganges negativ beeinflusst war, sind wir zuversichtlich, die positive Entwicklung der Schule der Vorjahre fortsetzen zu können.

GBC AG: Herr Wagner, ich danke Ihnen für das Gespräch.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (1,4,5a,6a,7,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studienerstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Karin Jägg, Email: jaegg@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), stellvertretender Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de